

P F A R R B R I E F

PFARREIENGEMEINSCHAFT

BLEIALF

LÜNEBACH
HABSCHIED
WINTERSPELT
BLEIALF
PRONSFELD
ROTH
AUW
BRANDSCHEID

Jahrgang 2020 – Nr. 16 vom 10.08. bis 23.08.2020

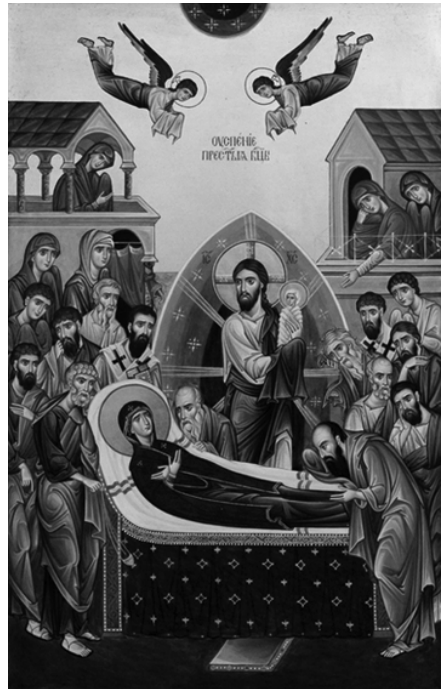
Hochfest der Aufnahme der Gottesmutter Maria in den Himmel

*„Im Gebären hast du
die Jungfräulichkeit bewahrt
und im Entschlafen
die Welt nicht verlassen,
Gottesgebäerin:
denn zum Leben
gingst du hinüber
als Mutter des Lebens
und rettetest uns durch deine Fürbitte
vom Tode.“*

(Hymnus der orthodoxen Kirche
am Fest der Entschlafung Mariens)

Diese Ikone ist im Jahr 2005 in der Dormitio-Abtei in Jerusalem angefertigt worden. Sie zeigt nach ostkirchlicher Art die „Entschlafung“ (lat. Dormitio) der Gottesmutter Maria. Um das Sterbebett Mariens stehen versammelt alle Apostel. Sie sind von ihren Missionsreisen wieder zurück nach Jerusalem gekommen, um in ihrer letzten Stunde bei Maria zu sein. Die Seele Mariens, mehr noch: sie selbst, ist schon in Gestalt eines Kindes in den Händen ihres göttlichen Sohnes. Einst trug sie Ihn auf den Armen, nun trägt Er sie zum Himmel.

Es ist ein Bild für die Auferstehung. Es ist das Versprechen des Herrn, dass Er, der Auferstandene, auch uns wie Seine Mutter ins Ewige Leben geleiten wird.



**Herzliche Einladung zur Messfeier mit Kräuterweihe um 19.00 Uhr
zum Patronatsfest in Bleialf . Bei schönen Wetter wollen wir die
Messe wie an Pfingsten auf dem Marktplatz feiern. (Livestream)
Die Wallfahrt nach Schönberg entfällt dieses Jahr**

Montag, 10.08. **Fest des Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer**
Großlangenfeld 19.00 Hl. Messe am Patronatsfest (*bei geeignetem
Wetter an der Kirche*)

Dienstag, 11.08. **Hl. Klara von Assisi, Ordensgründerin**
Habscheid 15.00 Rosenkranz
Lünebach 19.00 Hl. Messe

Donnerstag, 13.08.
Roth 19.00 Rosenkranz

Freitag, 14.08. **Hl. Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer**
Brandscheid 18.00 Gebetszeit in der Kirche

Samstag, 15.08. **HOCHFEST DER AUFNAHME DER
GOTTESMUTTER MARIA IN DEN HIMMEL**
Bleialf 14.00 Hl. Messe mit Trauung der Brautleute Rebecca
Lafleur und Alexander Palzer
Lünebach 14.30 Hl. Messe mit Trauung der Brautleute Julia Holper
und Johannes Pick

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 15.08.
Bleialf 19.00 Hochamt zum Patronatsfest Mariä Himmelfahrt mit
Kräuterweihe (*bei geeignetem Wetter auf dem
Marktplatz, als Youtube-Livestream übertragen*)
Habscheid 19.00 Vorabendmesse mit Kräuterweihe

Sonntag, 16.08.
Lünebach 09.00 Hl. Messe mit Kräuterweihe
Brandscheid 09.00 Hl. Messe mit Kräuterweihe
Sellerich 10.30 Hl. Messe mit Kräuterweihe
Pronsfeld 10.45 Hl. Messe mit Kräuterweihe
Auw 14.30 Taufe der Kinder Fiona u. Fynn Eichten

Montag, 17.08.
Bleialf 10.00 Einschulungsgottesdienst der GS in der Schule
Sellerich 19.00 Hl. Messe

Dienstag, 18.08. **Hl. Helena, röm. Kaiserin**
Auw 08.30 Einschulungsgottesdienst in der Kirche

Bleialf	10.00	Einschulungsgottesdienst	in der Schule
Habscheid	15.00	Rosenkranz	
Auw	19.00	Hl. Messe	(<i>anstelle der Filialmesse</i>)

Donnerstag, 20.08. Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

Roth	19.00	Rosenkranz	
Wutzerath	19.00	Hl. Messe	(<i>bei geeignetem Wetter an der Kirche</i>)

Freitag, 21.08. Hl. Pius X., Papst

Brandscheid	18.00	Gebetszeit in der Kirche	
-------------	-------	--------------------------	--

Samstag, 22.08. Maria Königin

Bleialf	10.30	Dankamt anl. d. Diamanthochzeit d. Ehel. Daniel u. Erna Thielen	
---------	-------	---	--

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22.08.

Roth	18.30	Rosenkranz	
Roth	19.00	Vorabendmesse	
Winterspelt	19.00	Vorabendmesse	

Sonntag, 23.08. Tag des Ewigen Gebets in Bleialf

Lünebach	09.00	Hl. Messe	
Auw	09.00	Hl. Messe	
Bleialf	10.30	Hl. Messe, anschl. Gebet u. Sakr. Segen	
Pronsfeld	10.45	Hl. Messe	
Pronsfeld	14.30	Taufe der Kinder Ella u. Lotta Hostert	

Intentionen werden z. Zt. nicht veröffentlicht

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT

IN DIE EWIGKEIT ABERUFEN WURDEN

Johann Dahmen, Sellerich am 10.07.2020
Gustav Welter, Pronsfeld am 20.07.2020
Josef Mertens, Euscheid am 20.07.20
Gerturd Schaus, Urb am 21.07.2020
Winfried Baur, Bleialf am 26.07.2020
Hannelore Finken, Pronsfeld am 27.07.2020.

DER HERR SCHENKE IHNEN ANTEIL AN SEINER AUFERSTEHUNG!

Die Erstkommunionfeiern finden an folgenden Terminen statt:

Sonntag, 30.08.2020

10.30 Uhr in Auw: Die Kommunionkinder der Pfarreien
Auw und Brandscheid

10.30 Uhr in Lünebach: Die Kommunionkinder aus der Pfarrei
Lünebach

Sonntag, 06.09.2020

10.30 Uhr in Auw: Die Kommunionkinder der Pfarrei **Bleialf**

10.30 Uhr in Pronsfeld: Die Kommunionkinder der Pfarrei **Pronsfeld**

Sonntag, 13.09.2020

10.30 Uhr in Habscheid: Die Kommunionkinder der Pfarrei **Habscheid**

10.30 Uhr in Winterspelt: Die Kommunionkinder der Pfarrei **Winterspelt**

Neuer Firmtermin!

Endlich gibt es einen neuen Termin für die Firmgottesdienste.

Auf Grund der aktuellen Regelungen müssen wir zwei Gottesdienste feiern.

Für die Jugendlichen aus den **Pfarreien Auw, Roth, Bleialf und Lünebach** findet der Firmgottesdienst am **9. September um 18 Uhr** in der **Pfarrkirche in Auw** statt.

Für die Jugendlichen auf den **Pfarreien Brandscheid, Habscheid und Pronsfeld** findet der Firmgottesdienst am **10. September um 18 Uhr** in der **Pfarrkirche in Auw** statt.

An beiden Termine treffen sich die jeweiligen Firmbewerber*innen um 17 Uhr, da noch ein Vorgespräch mit dem Weihbischof stattfinden wird.

Eine **Probe für alle** Jugendlichen findet am **2. September um 18 Uhr** ebenfalls in der **Pfarrkirche in Auw** statt.

Trotz aller Einschränkungen und Kompromisse freue ich mich, dass wir diese Feier gemeinsam begehen können.

Kerstin Trierweiler, Gemeindeassistentin

Bettage in unserer Pfarreiengemeinschaft

Durch die Cornalage können wir die Bettage in diesem Jahr nur im kleinen Rahmen feiern.

Trotzdem möchten wir Sie zur Mitfeier herzlich einladen.

Pfarrei Bleialf:	23. August
Pfarrei Brandscheid:	24. August
Pfarrei Winterspelt:	25. August
Pfarrei Auw	27. August
Pfarrei Winterspelt(Elcherath)	28. August
Pfarrei Roth	01. September

Krankenkommunion – auf Anfrage

Bis auf weiteres werden wir die Krankenkommunion nur auf Anfrage spenden und bitten daher alle, die daran teilnehmen möchten, sich im Pfarrbüro zu melden.

Pfarrei Maria Himmelfahrt

Böndeknöpp, Bätstrieh, Donnerkrout

An Mariä Himmelfahrt werden Kräuter gesegnet und in den Häusern aufbewahrt

Von JOACHIM SCHRÖDER

Die Eifel mit ihren zahlreichen Traditionen hat sich bis heute ein besonders schönes Brauchtum bewahrt: Die Segnung der Kräuter am Fest Mariä Himmelfahrt (15. August). Der so genannte "Krautwisch" findet nach der Segnung vielfache Verwendung in Haus und Stall.

Bereits seit einem Jahrtausend erteilt die Kirche am höchsten Marienfeiertag diesen Kräutersegen und jedes Schulkind weiß: "Dan jet de Kroutwisch jesäänt". "Wisch" bedeutet mundartlich "Wedel" - also heißt das Kräuterbündel "Krautwisch". Es umfasst Heil- und Nutzpflanzen, die zu einem dicken Strauß zusammengefasst werden. Die Zusammensetzung des Bündels ist je nach der Region unterschiedlich: In der Nordeifel muss ein Krautwisch Rainfarn und Beifuß besitzen, in der Vulkaneifel gehört die "Königskerze als Marienpflanze" dazu, im Schleidener Land Wiesenknopf ("Böndeknöpp") und Frauenflachs ("Bätstrieh"), in der West- und Südeifel muss es Johanniskraut ("Donnerkraut") und Rackelspeife ("Dreijrackelspeijf") sein.

Auf jeden Fall beinhaltet ein "richtiger Krautwisch" Nutzpflanzen aus Feld und Garten: Gerste und Roggen, Weizen und Hafer, dazu Möhren, Petersilie, Zitronenmelisse und Lauch. Pfefferminze, Zinnkraut, Wermut, Kornblume, Kornrade, Schafgarbe, Margerite, Kamille und Meisterwurz sind unabdingbare Bestandteile des "Wischs". Die Zahl der Kräuter war und ist bis heute umstritten: Einige Heimatforscher nennen sieben, neun

oder zwölf (Adam Wrede), andere sprechen vom "Neunkräutersegen" (Heinrich Henrichs) oder von bis zu 72 Kräutern. In einigen Quellen ist sogar von 99 verschiedenen Kräutern die Rede.

Auf jeden Fall soll nach Volkes Meinung im Krautwisch "des Sommers ganze Nähr- und Heilkraft" verkörpert sein. "An Gottes Segen ist alles gelegen" weiß der Volksmund, und so geht man sehr sorgsam mit der Vorbereitung des Bündels um. Vielfach suchte man bei der "Bestellung" des Krautwischs nach "heiligen Zahlen" und religiöser Symbolik.

Der Krautwisch der West- und Südeifel ist ein kleines floristisches Kunstwerk. Dazu ergießt sich ein pralles Aroma aus dem Strauß, der sich mit den vielen anderen bunten Sträußen in der Kirche vermischt. Als Messdiener weiß man, welch ein Duft sich im Kirchenraum verströmt. Der Pfarrer segnet während des Gottesdienstes die Bündel mit Weihwasser und spricht ein Gebet.

Nach alter Überlieferung gelten die geweihten Kräuter und Nutzpflanzen als heilsam gegen Krankheiten und Unwetter. So legte man früher beim Neubau Zweiglein unter die Schwelle von Haus und Stall. Bei Gewitter verbrannte man Johanniskraut, das auch "Donnerkraut" heißt, im Herd, um Blitzgefahr abzuwenden. Dazu zündete man Kerzen an und läutete die Kirchenglocken. Auch wurden geweihte Körner aus den Ähren des Getreides unter das Saatgut gemischt, andere Teile des Krautwischs wurden an Stalltiere verfüttert. Auch den häuslichen Arzneien setzte man Kräuter zu, um deren Heilwirkung zu verstärken. In der Westeifel stellte man auch einen "Kräuter-Aufguss" her, der getrunken wurde.

Bis heute wird das häusliche Kruzifix mit Blumen aus dem geweihten Strauß geschmückt. Weiterhin werden Teile des Krautwischs im Stall, in der Scheune und im Schuppen aufgehängt. Schließlich bedachte man sogar die Verstorbenen mit einem "Kreuz aus Krautwisch", wie aus Kronenburg überliefert ist. In Lissingen legte man ganze Sträuße neben einem Kreuz und dem Rosenkranz mit in den Sarg.

Im Brauch des Krautwischs und des "Palmwischs", der am Palmsonntag gesegnet wird, zeigt der Christ seine Verbundenheit mit der Natur und ihrem Schöpfer. "An Gottes Segen ist alles gelegen" - dieser Spruch zierte auch so manchen Küchenschrank im alten Bauernhaus.

HINTERGRUND

Mariä Himmelfahrt (15. August)

Schon vor dem Konzil von Chalcedon im Jahr 451 war in der Ostkirche die Feier der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel, das Fest Mariä Himmelfahrt bzw. In Assumptione B.M.V. in Gebrauch. Mindestens seit dem 7. Jahrhundert hatte die Westkirche dieses Fest am 15. August übernommen. Es wird heute als Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

gefeiert und hat durch die am 1. November 1950 durch Papst Pius XII. erfolgte Dogmatisierung der Aufnahme Mariens mit Leib und Seele in den Himmel einen starken Akzent erhalten. Von allen Marienfesten steht vor allen Dingen Mariä Himmelfahrt in Verbindung mit dem Brauchtum. In anderen Regionen Deutschlands wird es Großer Frauentag, Maria Würzweih, Büschelfrauentag genannt. Obwohl es auch früher andere Feste gegeben hat, die mit einer Kräuterweihe verbunden waren, ist es heute fast überall nur noch das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel. der Scheune und im Schuppen aufgehängt. Schließlich bedachte man sogar die Verstorbenen mit einem "Kreuz aus Krautwisch", wie aus Kronenburg überliefert ist. In Lissingen legte man ganze Sträuße neben einem Kreuz und dem Rosenkranz mit in den Sarg. Im Brauch des Krautwischs und des "Palmwischs", der am Palmsonntag gesegnet wird, zeigt der Christ seine Verbundenheit mit der Natur und ihrem Schöpfer. "An Gottes Segen ist alles gelegen" - dieser Spruch zierte auch so manchen Küchenschrank im alten Bauernhaus.

Krautwisch binden

Wie im vergangenen Jahr wird am 15. August das Patronatsfest gefeiert, deshalb möchten wir auch die Krautwische wie in jedem Jahr binden. Die Gruppe trifft sich am Abend vorher im Sitzungsraum wie immer um 19 Uhr zum Binden der Sträuße. Die Frauen würden sich über Kräuterspenden freuen. Spenden können bei Edith Baur Auwerstraße 8 abgegeben werden .

PFARREI ST. MICHAEL WINTERSPELT

Bücherei Winterspelt

Den Mitarbeiterinnen der Bücherei ist es z.Zt. aus aktuellen Gründen nicht möglich, die Bücherei zu öffnen.

Bedingt durch diese Situation besteht die Nachfrage, ob jemand Interesse hat, die Bücherei zunächst kommissarisch zu übernehmen.

Ansonsten müsste die Bücherei vorerst geschlossen bleiben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

**Katholisches Pfarramt Bleialf – Auwer Str. 1 – 54608 Bleialf
Telefon und e-mail – Adressen:**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Bleialf:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09.00 – 12.00	09.00 – 12.00	09.00-12.00	09.00 – 12.00	09.00 – 11.30
15.00 – 17.00	Geschlossen	Geschlossen	15.00 – 17.00	Geschlossen

Pfarrbüro Bleialf / Pastor Kohr 06555/222, Fax: 06555/936245

e-mail: pfarramt-bleialf@web.de; e-mail Pastor Kohr: jkohr@web.de

Pater Backes 06551/14739924 e-mail: klaus-peter.backes@web.de

Gemeindereferent Neisius: 06555/226, e-mail: gem-ref.neisius@gmx.de

**Gemeindeassistentin Trierweiler, Tel: 06555-900338; e-mail:
Kerstin.Trierweiler@bgv-trier.de**

**Unser Pfarrbrief ist auch online verfügbar unter: www.pronsfeld.de und
www.bleialf.de**